

# Verbrenner-Aus: Kritik von Umweltverbänden

**Berlin.** Umweltverbände haben die Entscheidung der EU-Staaten zu Kraftfahrzeugen mit Verbrennungsmotor bemängelt. Kritisiert wurde vor allem, dass Verbrenner nach 2035 eine Zukunft mit E-Fuels, synthetischen Kraftstoffen, habe sollen. »E-Fuels sind eine Scheinlösung, sie sind ineffizient, nicht automatisch klimaneutral und werden auf absehbare Zeit teuer sowie begrenzt verfügbar bleiben«, sagte Antje von Broock, Geschäftsführerin des BUND, am Mittwoch in Berlin. Der geschäftsführende Greenpeace-Vorstand Martin Kaiser sprach von einem »Luftschloss« und einem verwässerten Verbrennerausstieg. Die für Umwelt zuständigen Ministerinnen und Minister der 27 EU-Staaten einigten sich in der Nacht zum Mittwoch darauf, dass in der EU ab 2035 nur noch »klimaneutrale« Neuwagen verkauft werden sollen. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/429457.verbrenner-aus-kritik-von-umweltverbanden.html>*